

	<p>Objekt: Urteil des Paris (mit Max Schwimmer)</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-611</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Die Kaltnadelradierung zeigt im Vordergrund eine schöne Frau in für die Nachkriegszeit modischer Kleidung und Haartracht. Offenbar stellt sie Aphrodite dar. Eine weitere, rechts sitzende Göttin ist nackt und hat die Hände erhoben. Von der daneben Sitzenden ist nur der Kopf abgebildet. Zwischen ihnen ist in der Mitte eine Weinflasche dargestellt. Paris ist ganz links abgebildet. Wie der Titel verrät, trägt er die Porträtzüge des Leipziger Malers Max Schwimmer.

Signiert u.r.: Ernst Hassebrauk

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winckelmann-Gesellschaft.

## Grunddaten

Material/Technik: Kaltnadel  
Maße: Bild 230 x 307 mm, Blatt 392 x 530 mm

## Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1947
	wer	Ernst Hassebrauk (1905-1974)
	wo	

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Max Schwimmer (1895-1960)

wo

## Schlagworte

- Apfel
- Druckgrafik
- Griechische Göttin
- Kaltnadel
- Mythologie
- Parisurteil
- Trojanischer Krieg

## Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 63; G 7.2